



Einrichtungsbezogener Hitzeschutz in NRW

Arbeitshilfen für Krankenhäuser
und stationäre Pflege- und Wohneinrichtungen

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen

Fachbereich Gesunde Lebenswelten
Fachgruppe Klima und Gesundheit



Hintergrund

- Erarbeitung von Arbeitshilfen für Einrichtungen des Gesundheitswesens
 - 1) für Krankenhäuser
 - 2) für stationäre Pflege- und Wohneinrichtungen
- Erste Auflage im Oktober 2023 – seit Juni 2024 Auflage 1.1 verfügbar
- Koordination und Federführung durch LZG.NRW
- In Kooperation mit Akteurinnen und Akteuren des Gesundheitswesens in NRW
 - Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, Freie Wohlfahrtspflege Nordrhein-Westfalen, Ärztekammer Nordrhein, Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste, Caritasverband für das Bistum Essen, DRK-Landesverband Westfalen-Lippe, Hospiz- und Palliativverband Nordrhein-Westfalen, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kreis Höxter, Landesseniorenvertretung Nordrhein-Westfalen, Landschaftsverband Rheinland, Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Pflegekammer Nordrhein-Westfalen, Rhein-Erft-Kreis, Seniorenrat Bielefeld und Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe*
- Weiterführung des Prozesses: einrichtungsbezogene Nutzung, fortlaufende Evaluation und Überarbeitung, ggf. weitere Arbeitshilfen für weitere Einrichtungstypen



Download der Arbeitshilfen



www.lzg.nrw.de



2 Versionen





3 Abschnitte

Maßnahmen Checkliste



Grundlagen Hitze und Gesundheit



Handlungsorientierte Detailinformationen



16 Einzelarbeitshilfen, 1 Gesamtdokument



A.1 Maßnahmen Checkliste

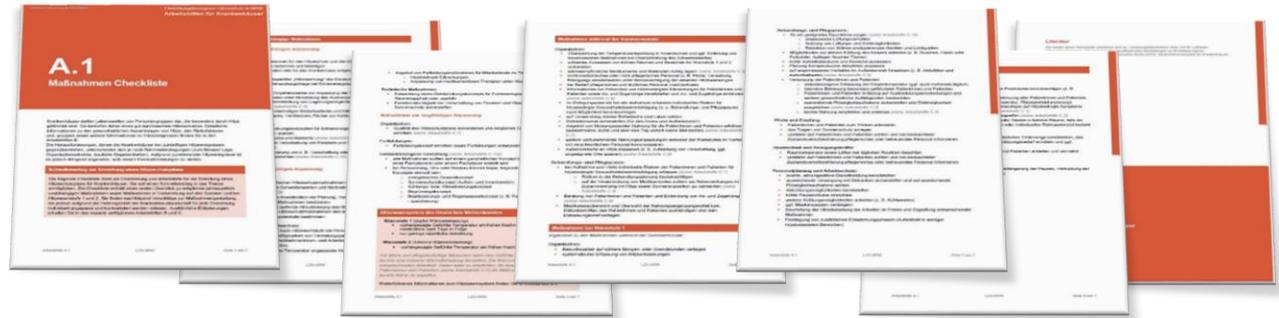
- B.1** Der Klimawandel
- B.2** Auswirkungen von Hitze
- B.3** Risikofaktoren
- B.4** Hitzewarnsystem des DWD
- B.5** Übersicht weiterer Arbeitshilfen

- C.1** Anamnesebogen
- C.2** Hitze – Erkrankungen und Maßnahmen
- C.3** Flüssigkeitszufuhr bei Hitze
- C.4** Verabreichung/Einnahme von Arzneimitteln
- C.5** Lagerung von Arzneimitteln
- C.6** Beratung von gefährdeten Personen
- C.7** Qualitätsmanagement und -sicherung
- C.8** Tipps zur Nutzung von Innenbereichen
- C.9** Tipps zur Nutzung von Außenbereichen
- C.10** Gebäudebezogene Gestaltungsmöglichkeiten

Beispielhafte Inhalte

A.1 Maßnahmen Checkliste für den Schnelleinstieg

- Checkliste dient der schnellen Orientierung, um Maßnahmen ergreifen zu können
- Kompakte, übersichtliche Anleitung in Spiegelstrichen
- Vorschläge zur Maßnahmengestaltung, die für jede Einrichtung individuell angepasst und konkretisiert werden können
- Ausführliche Erläuterungen in den separat verfügbaren Arbeitshilfen B und C





Beispielhafte Inhalte

B.1 Der Klimawandel und seine Auswirkungen in NRW

- Der Klimawandel in wenigen Worten erklärt
- Die wichtigsten Fakten zum Klimawandel in Nordrhein-Westfalen
- Hinweise dazu, wo Sie sich über die Auswirkungen des Klimawandels am Standort Ihrer Einrichtung informieren können





Beispielhafte Inhalte

B.2 Auswirkungen von Hitze auf den Körper

- Kurze und knappe Erläuterungen zur Thermoregulation des Menschen
- Hinweise zu Hitzeerkrankungen
- Weitere Auswirkungen von Hitzeerkrankungen





Beispielhafte Inhalte

B.3 Risikofaktoren

- Erläuterungen zu besonders gefährdeten Bevölkerungsgruppen
- Differenziert nach körperlichen, sozialen und räumlichen Risikofaktoren





Beispielhafte Inhalte

B.4 Hitzewarnsystem des Deutschen Wetterdienstes

- Erläuterungen zu den temperaturabhängigen Warnstufen des Deutschen Wetterdienstes
- Informationen zum Bezug der Hitzewarnungen per Newsletter oder App
- Wie können Sie die Weiterleitung der Hitzewarnungen in alle Abteilungen Ihrer Einrichtung sicherstellen?



Beispielhafte Inhalte

B.5 Weitere Arbeitshilfen

- Kurzer Überblick über weitere Arbeitshilfen im Bereich des einrichtungsbezogenen Hitzeschutzes
- Steckbriefartige Darstellung der wichtigsten Inhalte

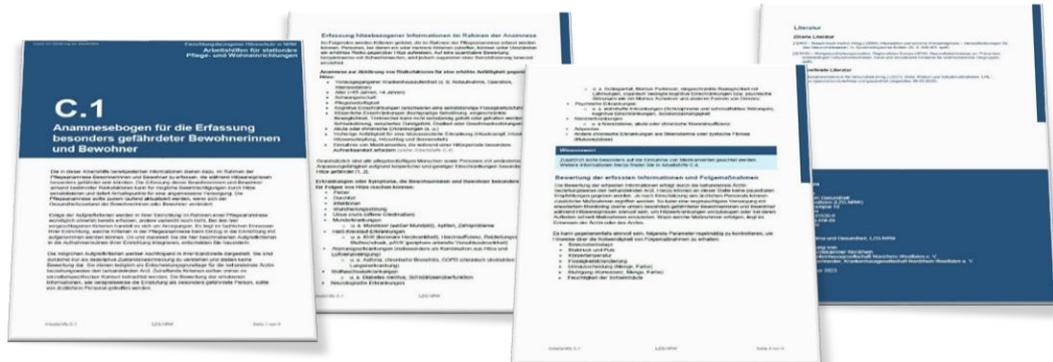




Beispielhafte Inhalte

C.1 Anamnesebogen

- Hinweise zur Erfassung hitzebezogener Informationen im Rahmen der Anamnese
- Informationserfassung und deskriptive Zustandsbeschreibung anhand von Risikofaktoren und bestehenden Erkrankungen
- Bewertung der erfassten Informationen erfolgt durch die behandelnde Ärztin oder den behandelnden Arzt





Beispielhafte Inhalte

C.2 Hitze-Erkrankungen und Maßnahmen

- Wissenswertes zu häufig auftretenden Hitzeerkrankungen
- Anzeichen für Hitzeerkrankungen
- Hinweise zu Erste-Hilfe-Maßnahmen

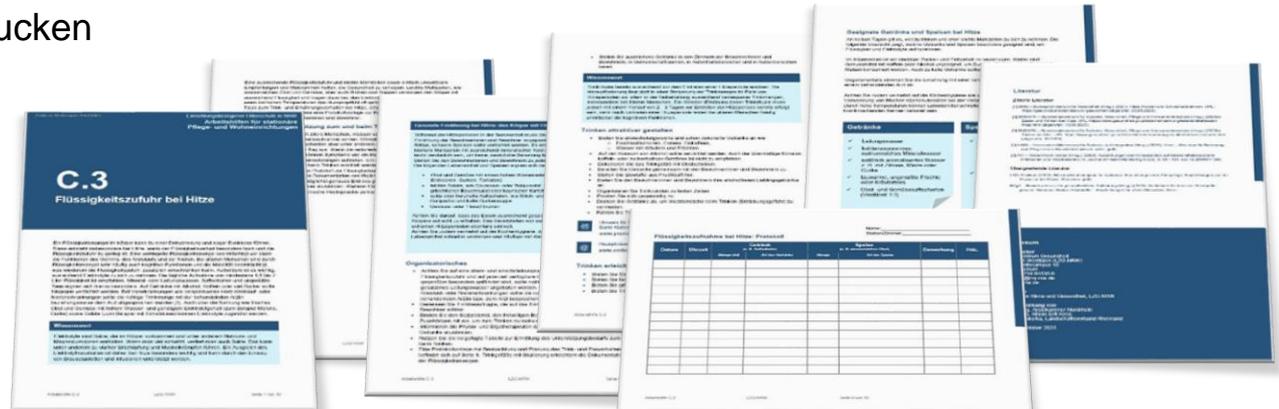




Beispielhafte Inhalte

C.3 Flüssigkeitszufuhr bei Hitze

- Wissenswertes zum Flüssigkeitshaushalt des Körpers
- Wie Sie das Trinken attraktiver gestalten können
- Eine Übersicht geeigneter Getränke und Speisen, um ausreichend Flüssigkeit und Elektrolyte an heißen Tagen aufzunehmen
- Trinkprotokoll zum Ausdrucken



Beispielhafte Inhalte

C.5 Lagerung von Arzneimitteln

- Wichtige Informationen zur richtigen Lagerung von temperaturempfindlichen Arzneimitteln während der Sommermonate
- Auch die Lichtempfindlichkeit von Arzneistoffen kann sich je nach Verarbeitung oder Darreichungsform stark unterscheiden

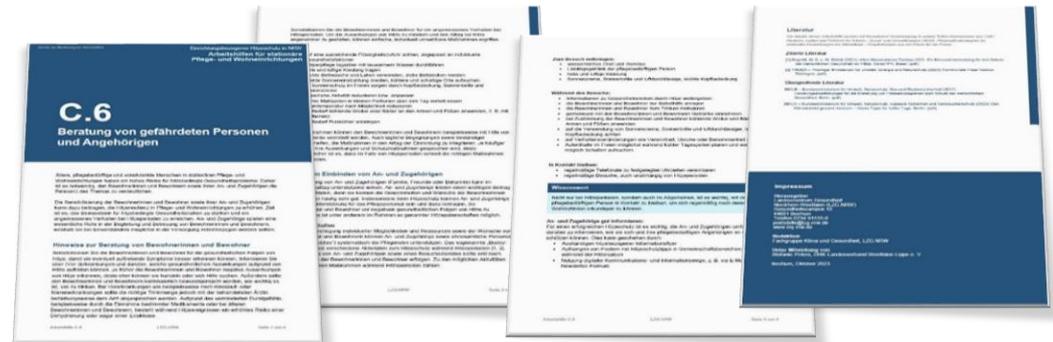




Beispielhafte Inhalte

C.6 Beratung gefährdeter Personen und Angehöriger

- Die Sensibilisierung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihrer An- und Zugehörigen kann dazu beitragen, die Hitzeresilienz in Pflege- und Wohneinrichtungen zu erhöhen
- Hinweise zur unterstützenden Einbindung von An- und Zugehörigen (Familie, Freunde oder Bekannte) in den Versorgungsalltag





Beispielhafte Inhalte

C.7 Qualitätsmanagement und -sicherung

- Hinweise für die Qualitätsplanung, -steuerung, -prüfung und -verbesserung bezogen auf den Hitzeschutz
- Hinweise zur Hitze-Kommunikation und zu möglichen organisatorischen Maßnahmen innerhalb Ihrer Einrichtung

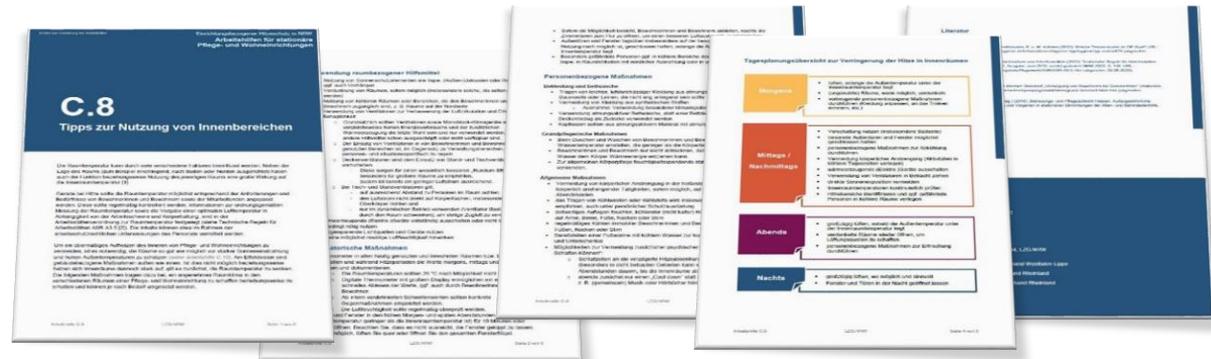




Beispielhafte Inhalte

C.8 Tipps zur Nutzung von Innenbereichen

- Tipps zur Anpassung der Innenraumtemperatur
- Raumbezogene Hilfsmittel, organisatorische Maßnahmen und personenbezogene Maßnahmen
- Beispielhafter Tagesplan zur Verringerung der Hitze in Innenräumen zum Ausdrucken





Beispielhafte Inhalte

C.9 Tipps zur Nutzung von Außenbereichen

- Vor allem an warmen und sonnigen Tagen, ist es wichtig, Aktivitäten draußen so anzupassen, dass man sich und andere bestmöglich vor Hitze und übermäßiger Sonneneinstrahlung schützen kann
- Hinweise zum Aufenthalt im Freien, zu organisatorischen Maßnahmen und zu personenbezogenen Maßnahmen



Beispielhafte Inhalte

C.10 Gebäudebezogene Gestaltungsmöglichkeiten

- Gebäudebezogene Sofort-Maßnahmen bei bestehender Hitzewarnung
- Gebäudebezogene kurz- und mittelfristige Maßnahmen
- Gebäudebezogene Maßnahmen mit längerem Planungshorizont





Kontakt:

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen

Fachbereich Gesunde Lebenswelten
Fachgruppe Klima und Gesundheit

Gesundheitscampus 10
44801 Bochum
www.lzg.nrw.de

klima@lzg.nrw.de

**Download
der Arbeitshilfen**

